



CARSTEN SANDER
Fotokunst – Filme - Installationen



Curriculum Vitae

- 1995 Gruppenausstellung, "Auslöser"
Düsseldorfer Landesmuseum
- 1998 Gruppenausstellung, Lichthof, Düsseldorf
- 2007 Einzelausstellung, Maschinenhalle, Düsseldorf
- 2010 Einzelausstellung, Berlin Art Projects, Berlin
- 2010 Einzelausstellung, Wurzelsaal, München
- 2012 Einzelausstellung, Kunztschule, Berlin
- 2012 Einzelausstellung, Heeresbäckerei, Berlin
- 2013 Sonderausstellung, Berliner Liste, Berlin
- 2014 Einzelausstellung, Galerie F37, Berlin
- 2015 Einzelausstellung, Kraftwerk Berlin
- 2015 Einzelausstellung, Willy-Brandt-Haus, Berlin
- 2015 Einzelausstellung, Wissenschaftszentrum Bonn
- 2015 Einzelausstellung, Auswärtiges Amt, Berlin
- 2016 Dauerausstellung, St. Kamillus Kolumbarium,
Mönchengladbach
- 2016 Einzelausstellung, Dominikaner Kirche, Münster
- 2017 Einzelausstellung, Deutsche Botschaft, Mexiko-Stadt
- 2017 Einzelausstellung, Martini Kirche, Siegen
- 2018 Einzelausstellung, Sander I Sohn Galerie, Düsseldorf

Auszeichnungen

- 2013 ADC Auszeichnung
- 2015 „German Design Award 2015“

Hintergrund

- 1965 geboren in Neuss
- 1985 - 1989 Assistenz bei diversen Fotografen
- 1989 anerkannter freischaffender Künstler
- 1990 Studio in Düsseldorf, freies Arbeiten für Magazine und Aufträge für die freie Wirtschaft
- 1999 - 2006 diverse Auslandsaufenthalte in den USA
- 2007 Studio in München
- 2008 lebt und arbeitet in Berlin und Düsseldorf

HEIMAT IST DORT, WO MICH DIE ERINNERUNGEN ERWARTEN.

Weitere Informationen zum Ausstellungsprojekt unter:

<http://www.deutschlanddeinegesichter.de/>

AUSSTELLUNG

vom 24. April bis 24. Mai 2018

im Thüringer Landtag
Jürgen-Fuchs-Straße 1, 99096 Erfurt

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.00 Uhr
(außer an Plenartagen)

An Wochenenden und Feiertagen nach Vereinbarung:

Tel.: 0361 37 72005 oder
silvia.erlekampf@landtag.thueringen.de

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Am Tag der Veranstaltung halten Sie bitte am Einlass die Einladungskarte und einen Lichtbildausweis für die Sicherheitskontrolle bereit. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis.

Vor, während und nach der Veranstaltung werden Foto-, Film- und Tonaufnahmen angefertigt. Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen, erklären Sie damit zugleich Ihr Einverständnis, dass der Thüringer Landtag die Aufnahmen zeitlich und räumlich uneingeschränkt für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf, solange ein eindeutiger Bezug zum Thüringer Landtag erkennbar ist.



DEUTSCHLAND
DEINE GESICHTER

CARSTEN SANDER



Der Begriff „Heimat“ ist gegenwärtig in Deutschland hochaktuell: Symposien, TV-Themenwoche, Leitthema in Zeitungen und Magazinen. Neuerdings gibt es sogar einen Heimatminister. Das hat der Fotokünstler Carsten Sander nicht geahnt, als er sein Werk nannte: **HEIMAT. Deutschland - Deine Gesichter.**

Das Ergebnis dieses außergewöhnlichen Werkes wurde bereits in unterschiedlichen Ausstellungen in unterschiedlichen Orten in Deutschland sowie 2017 in Mexiko-Stadt präsentiert: Ein scheinbar großes Mosaik – und doch ein großes Ganzes: Portraits von Menschen aus ganz Deutschland. Entstanden in allen Regionen Deutschlands, gesammelt in 5-jähriger Arbeit und zusammengefügt zu einem Ganzen, zu einem realistischen Spiegel unserer Gesellschaftsstruktur. Damit ist dem Künstler Carsten Sander ein beeindruckendes, berührendes und nachdenklich machendes Werk gelungen. Im Rahmen des Deutschlandjahres in Mexiko konnte nur eine begrenzte Auswahl der Portraits präsentiert werden. So auch nun im Landtag von Thüringen.

Alle fotografierten Menschen schauen die Betrachter direkt an. Eine stille Kommunikation ist auf einmal gegenwärtig, die die Gedanken schweifen lässt: Menschen wie Du und ich, 90 (!) ethnische Gruppen, alle Generationen und Altersstufen, männlich, weiblich, kindlich, alle ernst, alle gleich. Dazwischen bekannte Gesichter, Politiker, Schauspieler, Sänger, Sportler und andere prominente Persönlichkeiten – auch alle gleich.

Das ist das gegenwärtige Deutschland“bild“. Es dokumentiert, das Deutschland schon länger zum Einwanderungsland geworden ist, in dem alle mehr oder weniger friedlich zusammenlebten. Damit hat die Ausstellung auch eine starke politische Kraft und Wirkung. **HEIMAT Deutschland** – der Ort an dem man verankert ist, sich zu Hause aufgehoben und verstanden fühlt, mit dem man sich identifiziert und Energie für die Zukunft schöpft. Egal wo man geboren wurde und aufgewachsen ist. Egal woran man glaubt oder nicht glaubt.

*Karin. S. Weber
Kuratorin der Ausstellung*

UNIV.-PROF. EM. DR. KARIN S. WEBER

Studium Bildungs-, Sport- und Politikwissenschaft, Staatslehre, Völker- und Europarecht.

1979-80

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (persönliche Referentin) im Büro Staatsminister des Auswärtigen Amtes Bonn, zuständig für Auswärtige Kulturpolitik.

1981-2014

Univ.-Professur für Bildungs-, Kultur-, Kommunikationswissenschaft an der Universität Siegen.

Seit 2013

Kuratorin des Ausstellungsprojektes „HEIMAT. Deutschland –Deine Gesichter“

